

Vorwort.

Als vor 23 Jahren Dr. Ostertag seine „Übersichtliche Geschichte der protestantischen Missionen“ schrieb, unternahm er ein viel schwierigeres Werk, als dem Verfasser angemutet wurde, da er die Aufforderung erhielt, den Artikel über „die protestantischen Missionen“ für die zweite Auflage der „Theol. Real-Encyclopädie“ zu bearbeiten. Die Übersicht über und die Einsicht in die Mission der Gegenwart war damals eine viel geringere, als sie es heute ist, die Literatur eine viel dürftigere und die Sammlung des zerstreuten Materials eine viel schwierigerere; selbst die Kenntnis der Geschichte der vereinzelt protestantischen Missionsbestrebungen bis zum Schlusse des vorigen Jahrhunderts war viel lückenhafter als heute. Gerade je mehr man die Schwierigkeiten zu würdigen versteht, welche Dr. Ostertag seiner Zeit zu überwinden hatte, desto anerkennender muß man seine damalige Leistung beurteilen und ihm das Zeugnis geben, er habe gethan, was er konnte.

Dennoch, ja gerade darum, stand es mir nach der erneuten Durchlesung der Ostertagschen Arbeit sofort fest, daß ich nicht eine bloße Fortführung seiner „Geschichte“ bis auf unsere Tage, auch nicht eine Überarbeitung derselben unternehmen durfte, sondern mich an eine von Grund aus neue Arbeit machen mußte. War ich doch hinlänglich mit den vielen Kollisionen und Unzuträglichkeiten vertraut, welche Dr. Grundemann aus seiner Bearbeitung von „Burkhardt's kleiner Missions-Bibliothek“ erwachsen waren. Der Fortschritt unserer Missionskenntnis seit 25 Jahren